

Buch-Neuerscheinung:

## **KICK VERLANGEN LEIDENSCHAFT**

### **Der etwas andersartige Beitrag zur Männerforschung**

von Adriano

(318 Seiten, Paperback)

**Interessengebiete: Sexualität – Bisexualitäten – Homosexualität – Männerforschung – Sittengeschichte**

Autor Adriano, Schweizer Dirigent und Komponist, der sich hauptsächlich für Aussenseiter der Musikgeschichte einsetzt und durch 41 CD-Einspielungen internationale Anerkennung fand, setzt sich diesmal für sexuelle Aussenseiter ein.

Es geht um pseudo-bisexuelle Männer, die ihre Neigungen im Geheimen ausleben, oder – falls sie sich outen – heutzutage immer noch auf ein grösseres Unverständnis stossen als Homosexuelle. In den meisten Fällen werden diese Männer als „verkappte Schwule“ abgefertigt.

Adrianos Protagonisten sind Heteros, die nicht hundertprozentig bisexuell veranlagt sind, sondern mann-männliche Sexkontakte nur für einziges Mal („Kick“) oder ab und zu suchen („Verlangen“), oder einen Mann ähnlich begehren, dass sie sich in ihn verlieben und mit ihm umgehen möchten wie mit einer weiblichen Geliebten („Leidenschaft“). Ihre Ehefrauen, Kinder und Freundinnen lieben sie nach wie vor an erster Stelle. Die Fachwelt spricht heute nicht mehr von „Bisexualität“, sondern von „Bisexualitäten“; es geht hier also um eine Variante der bisher globalisierend definierten, eindeutigen Bisexualität. Die Präzisierung „Heteros mit Bi-Neigungen“ ist eine der treffendsten darunter.

Der heute 67-jährige homosexuelle Adriano, wohnhaft seit 1964 in Zürich, distanziert sich seit eh und je von der typischen oberflächlichen Gay-Szene. Er lernte immer wieder Heteros mit Bi-Neigungen kennen, deren Doppelleben ihn faszinierten, denn ihre Doppelveranlagung generierte in ihnen nicht die geringsten Konflikte. Heteros mit Bi-Neigungen sind übrigens heutzutage in Gay-Chats mehr anzutreffen als echte Gays.

Mit „Kick Verlangen Leidenschaft“ wird in den Alltag dieser „sexuellen Aussenseiter“ Einblick gewährt, ohne jedoch ihre sexuelle Veranlagung zu ergründen. Obwohl er sich nur als Buchautor bezeichnet und nicht als Schriftsteller, hat Adriano verschiedenartige belletristische Formen gewählt, um eine möglichst breite Leserschaft anzusprechen, die neuere Kommunikations-Medien wie Chats und E-Mails mit einbeziehen.

„Kick Verlangen Leidenschaft“ lässt sich durchaus als einen „verdeckten Report“ oder eine „verdeckte Sittenstudie“ betrachten, die nebenbei noch das geheime mann-männliche Treiben in Zürichs Parkanlagen, öffentlichen WCs oder Sexkinos bis in die 60er Jahre zurückverfolgt.

Als Beilage erhalten Sie den Text von Adrianos Einführung anlässlich der Zürcher Buchvernissage vom 12. Oktober.

Wir hoffen, das Interesse in Ihrem Ressort erweckt zu haben.

Mit freundlichen Grüssen

HELLWACH VERLAG

c/o C. F. Portmann Verlag, CH-8703 Erlenbach

[www.cfportmann.ch](http://www.cfportmann.ch)

[www.kickverlangenleidenschaft.com](http://www.kickverlangenleidenschaft.com)